

Faktorisierung. Was haltet ihr davon?

Beitrag von „WillG“ vom 8. Mai 2025 14:32

Zitat von Friesin

bei der Arbeitszeiterfassung kann es nicht darum gehen, welche Art von Tätigkeit welcher Kollege als be- oder entlastend empfindet.

Ne, darum ging es aber ja auch gar nicht. Ich habe das eher als leichte OT Anmerkung gesehen.

Deswegen ist das auch kein Argument gegen Arbeitszeiterfassung.

Ich sehe es sogar so: Bei unangenehmen Arbeiten neige ich zum Prokrastinieren. Das ist natürlich nicht effizient. Das kann ich ein wenig einfangen, indem ich mir selbst einen zeitlichen Rahmen vorgebe. Wenn der zeitliche Rahmen von außen vorgegeben ist, stelle ich mir zumindest vor, dass es mich noch mehr zur Selbstdisziplin ermahnt, weil ich dem Dienstherrn ja nun auch nichts schenken möchte.